

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, Postfach 101529, 28015 Bremen

Auskunft erteilt

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Bremen, den 13. April 2021

**Auskunftsbegehren zu einer geplanten Bahnwerkstatt - Übermittlung Machbarkeitsstudie  
- Ihr Auskunftersuchen vom 10. März 2021**

Sehr [REDACTED]

vielen Dank für Ihre Anfrage, die mir von der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau als federführendes Ressort zur Beantwortung weitergeleitet worden ist. Gerne beantworte ich Ihre Fragen in enger Abstimmung mit meinen Kolleg:innen bei der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau wie folgt:

*1. Welche Planungen hat die Verwaltung für die benannten Flächen an der "Oldenburger Kurve"?*

Es bestehen bislang keine Planungen seitens des Senats für die benannten Flächen an der „Oldenburger Kurve“. Im Rahmen des Gewerbeentwicklungsprogramms der Stadt Bremen 2020 wird der Güterbahnhof als ein zukünftiges zentrales Entwicklungsgebiet benannt. Er stellt ein wichtiges Flächenpotenzial der Innenentwicklung und an diesem besonderen Standort insbesondere im Hinblick auf eine funktionale Weiterentwicklung der inneren Stadt dar. Die inselhafte Lage des Areals aufgrund der umgebenden Gleistrassen und eine gewünschte integrative Entwicklung mit der umgebenden Nachbarschaft setzt allerdings eine Verlegung der sogenannten „Oldenburger Kurve“ und damit eine Bahntrassen-kreuzungsfreie Erschließung voraus. Hierfür ist eine ingenieurtechnische Untersuchung beauftragt worden (s. Frage 5). Die konkrete Entwicklung des Gebietes und damit die Erarbeitung konkreter Planungsüberlegungen wurde im Hinblick auf diese herausfordernde grundlegende Erschließungsmaßnahme aber auch im Hinblick der bestehenden Nachverdichtungspotenziale in der Innenstadt und dem Flächenangebot der Überseestadt bislang nicht verfolgt.

*2. Sind die Überlegungen zu dem benannten Areal "Oldenburger Kurve" zwischen SKUMS und SWAE abgestimmt?*

S. Antwort zur Frage 1.

SKUMS ist bei den ingenieurtechnischen Untersuchungen (s. Frage 5) eng eingebunden. Sobald konkrete stadtentwicklungsplanerische Überlegungen aufgenommen werden, erfolgen diese in en-

ger Abstimmung mit den zu beteiligenden Ressorts. Vor dem Hintergrund des bereits durch den Verein 23 etablierten Kultur- und Kreativwirtschaftsstandortes ist hier neben SKUMS und SWAE insbesondere das Kulturressort einzubinden.

3. *Sind die Flächeneigentümer (u.a. Deutsche Bahn) bereits in die Überlegungen eingebunden und werden sie von diesen befürwortet?*

S. Antwort zur Frage 1.

Die Bahn ist in die ingenieurtechnischen Überlegungen (s. Frage 5) eingebunden.

Sobald konkrete stadtentwicklungsplanerische Überlegungen aufgenommen werden, sind die betroffenen Grundstückseigentümer:innen eng einzubinden. Insgesamt ist bei der großen Bedeutung dieses Standortes ein Beteiligungsprozess zu organisieren, der insbesondere die Stadtgesellschaft und die Ortspolitik von Beginn an einbezieht.

4. *Wie konkret sind diese Planungen und bis wann sollen sie umgesetzt werden?*

S. Antwort zur Frage 1

Da noch keine Planungsüberlegungen bestehen und auch noch kein Planungsprozess eingeleitet wurde, kann auch keine Angabe zur (zeitlichen) Umsetzung erfolgen.

5. *Übersendung der in der Wirtschaftsdeputation angeführten Machbarkeitsstudie für das Güterbahnhofsgelände zur Verbesserung der Erschließung sowie zur möglichen Verlegung der Oldenburger Kurve!*

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie und damit erste, ingenieurtechnische Ergebnisse zu einer Verlegung der sogenannten „Oldenburger Kurve“ liegen vor und werden aktuell für die Diskussion in den politischen Gremien aufbereitet. Ziel ist es, diese Ergebnisse im Laufe des 2. Quartals in die entsprechenden Gremien einzubringen und im Anschluss die Machbarkeitsstudie unter anderem über das Transparenzportal Bremen zu veröffentlichen. In diesem Zuge kann auch eine Versendung an die BI-Oslebshausen erfolgen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

